

Schweizer Kameramuseum

LATERNA MAGICA

Die schönen Maschinen von Gerhard Honegger und ihr Bilderreigen



Gerhard Honegger

Sie haben die Möglichkeit, die Ausstellungstexte und -Bilder von unserer Internetseite <http://www.cameramuseum.ch/de/N3909/exposition-permanente-de.html?M=3797> herunterzuladen. Weitere Illustrationen sind auf Anfrage erhältlich.

Schweizer Kameramuseum - Grande Place 99 - CH-1800 Vevey
Internet: www.cameramuseum.ch - E-mail: cameramuseum@vevey.ch
Tel: ++41. +21.925.34.80 - Fax: ++41. +21.921.64.58
Dienstag bis Sonntag von 11 bis 17.30 Uhr geöffnet sowie an Montagen, die auf einen Feiertag fallen

Gerhard Honegger

Gerhard Honegger, ein Lehrer und Kinoliebhaber aus Zürich, stellte in seinen letzten 20 Lebensjahren eine beispielhafte Sammlung von grosser Qualität rundum die Lichtprojektion und andere optische Vergnügen zusammen. Er hatte verstanden, dass Sammeln nicht mit Anhäufen gleichbedeutend ist, dass man beim Sammeln etwas verstehen, wählen und auswählen muss. Er leistete zudem eine enorme Arbeit, um seine Sammlung zu klassieren, zu dokumentieren und inventarisieren. Parallel dazu organisierte er äusserst beliebte Vorführungen mit Zauberlaternen und setzte so auf seine Art den traditionellen Beruf des Laterna-Magica-Vorführers fort. Zwei Mal hatte unsere Institution das Vergnügen, Gerhard Honegger einzuladen, dessen Darbietungen von unserem Publikum sehr geschätzt wurden.

Nach seinem Tod im Sommer 2005 trat seine Familie als Erstes an das Kameramuseum heran, um ihm die Erwerbung der Sammlung von Gerhard Honegger anzubieten, im Bestreben, diesem bemerkenswerten Kulturerbe die bestmögliche Zukunft zu geben und dessen Aufsplitterung zu vermeiden.

Dank der Grosszügigkeit des Bundesamtes für Kultur, der Loterie Romande, der Elinca S.A, der Retraites populaires, von Logitech S.A und der Ernst Göhner Stiftung konnte das Museum diese beachtliche Sammlung erwerben und 2006 nach Vevey überführen.

Die Ausstellung

Die Ausstellung zeigt die bedeutendsten Objekte der Sammlung Honegger, die durch einige besondere Exponate ergänzt werden, die das Kameramuseum bereits früher erworben hatte.

Neben Zauberlaternen und zahlreichen weiteren optischen Leckerbissen gibt es eine Fülle wunderbarer Bilder zu sehen. Diese sind in einer interaktiven thematischen Videopräsentation zu entdecken, die dem Besucher erlaubt, sein eigenes Vorstellungsprogramm zusammenzustellen. Die Bilder der Sammlung Honegger lassen uns von Schweizer Landschaften in ferne Länder reisen, sie erzählen tausend Geschichten und erinnern an fantastische Reiserouten. Aufgrund ihrer visuellen Spielereien sind bewegte Bildplatten äusserst unterhaltsam, wie die Chromatrope und ihre atemberaubenden kaleidoskopischen Effekte. In weiteren Anordnungen verschmelzen die Bilder und erzielen eine zauberhafte Wirkung.